

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **137 (2011)**

Heft 29-30: **Leben in den Karpaten**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerb – Gewinnen Sie uns als neutralen Versicherungspartner – www.kmuvb.ch/go

Über 150 Architekturbüros
vertrauen uns bereits!

KMU

Versicherungsberatung

Versicherungsberatung für KMU GmbH
Riedhofstrasse 354, CH-8049 Zürich
Telefon 043 818 45 18
www.kmuvb.ch

RAUM+ SCHULUNG

25. UND 26. OKTOBER 2011, ETH ZÜRICH

N°2

Die häusliche Nutzung der Ressource Boden bildet die zentrale Grundlage für eine nachhaltige Raum- und Siedlungsentwicklung und ist ein verfassungsmässiges Ziel der Schweizer Raumplanung. Dieses Ziel kann jedoch nur unter Anwendung eines effizienten Flächenmanagements erreicht werden. Hierzu ist die Schaffung einer Übersicht über die vorhandenen Siedlungsflächenreserven unerlässlich, wofür Raum+ eine ausgereifte Methode darstellt. Bislang wurde diese in mehr als 1'000 Gemeinden in der Schweiz und in Deutschland angewendet, um gezielt Strategien für eine nach innen gerichtete Siedlungsentwicklung erarbeiten zu können und damit das

IRL – Institut für Raum- und
Landschaftsentwicklung
Professur für Raumentwicklung

ETH

Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
Swiss Federal Institute of Technology Zurich

Flächenmanagement, sowohl auf kommunaler wie auch regionaler Ebene, weiter zu etablieren.

Die Schulung richtet sich an Fachleute aus Planungsbüros und der öffentlichen Verwaltung aus dem Bereich der Orts- und Regionalplanung, die künftig Erhebungen nach Raum+ durchführen oder begleiten werden.

Anmeldeschluss ist der 9. September 2011.

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 800.-

Anmeldung und weitere Information: www.raumplus.ethz.ch

myslifestyle.ch

Für Architekten und Designer



Dämmung aus Recyclingglas. Isover – gelebte Ökologie.



Die Glaswolle-Dämmstoffe von Isover bestehen aus über 85% rezykliertem Altglas. Der gesamte Produktionsprozess erfolgt sehr ressourcenschonend und entspricht strengsten ökologischen Richtlinien. www.isover.ch

ISOVER
SAINT-GOBAIN